

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:595137-2020:TEXT:DE:HTML>

**Österreich-Wien: Öffentlicher Schienentransport/öffentliche Schienenbeförderung
2020/S 241-595137**

Vorinformation für öffentliche Dienstleistungsaufträge

Rechtsgrundlage:

Verordnung (EG) Nr. 1370/2007

Abschnitt I: Zuständige Behörde

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)

Postanschrift: Radetzkystraße 2

Ort: Wien

NUTS-Code: AT ÖSTERREICH

Postleitzahl: 1030

Land: Österreich

Kontaktstelle(n): Abt. II/4 — Personenverkehr

E-Mail: ii4@bmk.gv.at

Telefon: +431 71162-652401

Fax: +431 71162-652499

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.bmk.gv.at

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.bmk.gv.at/verkehrsdienstevertraege>

I.2) Auftragsvergabe im Namen anderer zuständiger Behörden

I.3) Kommunikation

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art der zuständigen Behörde

Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Änderung des bestehenden Verkehrsdienstevertrags mit der Montafonerbahn AG für Verkehrsdienstleistungen im SPNV im Bundesland Vorarlberg auf der Strecke Bludenz-Schruns, abgeschlossen am 12.12.2019

Referenznummer der Bekanntmachung: 2018/S 101-231835

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

60210000 Öffentlicher Schienentransport/öffentliche Schienenbeförderung

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

Vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte Bereiche:

Eisenbahnverkehr

II.2) Beschreibung

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: AT341 Bludenz-Bregenzer Wald

NUTS-Code: AT34 Vorarlberg

Hauptort der Ausführung:

Montafon (Bundesland Vorarlberg).

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Die Republik Österreich und das Land Vorarlberg beabsichtigen, vertreten durch das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, Radetzkystr. 2, 1030 Wien, als zuständige Behörde gemäß Art. 2 lit b VO (EG) 1370/2007 den im Wege der Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH (SCHIGmbH) gemäß Art. 5 Abs. 4 VO (EG) Nr. 1370/2007 beauftragten Dienstleistungsvertrag vom 12.12.2019 (2018/S 101-231835) ab voraussichtlich 12. Dezember 2021 wie in der Folge dargestellt zu ändern:

Der bestehende § 5 Abs 3 des gegenständlichen Verkehrsdienstevertrags vom 12.12.2019 soll wie folgt geändert werden:

„Leistungsanpassungen betreffend die Reduzierung, Ausweitung oder Umschichtung von Fahrplankilometern dürfen nicht mehr als plus 15 % bzw. minus 15 % der in Anlage 1 (Leistungsbeschreibung) angeführten Fahrplankilometer (bezogen auf die Gesamtlaufzeit) betragen. Die Auswirkung von Leistungsanpassungen auf den Abgeltungsbetrag des Gesamtangebotes zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses (exklusive Valorisierung) darf (bezogen auf die Gesamtlaufzeit) nicht mehr als plus 15 % bzw. minus 15 % betragen. Leistungsanpassungen betreffend die Vertriebsleistungen dürfen nur in Übereinstimmung mit Anlage 20 (Vertriebsleistung) erfolgen und bedürfen andernfalls der Zustimmung des EVU.“

(Art und Menge der Dienstleistungen oder Angabe von Bedürfnissen und Anforderungen)

II.2.7) Voraussichtlicher Vertragsbeginn und Laufzeit des Vertrags

Beginn: 12/12/2021

Laufzeit in Monaten: 85

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart

Direkte Vergabe eines kleinen Auftrags (Art. 5.4 von 1370/2007)

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Zusätzliche Angaben:

Die Auftraggeberin behält sich einen Widerruf dieses Vergabeverfahrens (Direktänderung gemäß Art. 5 Abs. 4 VO (EG) Nr. 1370/2007) aus Auftraggebersicht wichtigen Gründen vor.

Durch die beabsichtigte Änderung ist sichergestellt, dass das beauftragte Gesamtauftragsvolumen weiterhin den Anforderungen gemäß Art. 5 Abs. 4 VO (EG) Nr. 1370/2007 entspricht.

VI.4) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

05/12/2020